

TEAM FA

Turniersieg F1 Hallenturnier Oberwil am 23. Januar 2010

Am frühen Morgen des 23. Januar 2010 zogen wir mit dem Team Fa einmal mehr los um uns mit den stärksten F-Mannschaften der Region zu messen. Diesmal war der Zielort die Thomas-Garten-Turnhalle in Oberwil.

Bereits bei der Besammlung war zu spüren, dass die Mannschaft an diesem Tage grosses erreichen will. Das unglückliche Ausscheiden bei der Junior-Hallentrophy war Ansporn dafür, dass wir nun endgültig allen zeigen wollten, dass wir ein Turnier in der 1. Stärkeklasse auch gewinnen können. Aufgrund des Modus des Turniers war klar, dass wir zur Erreichung dieses Ziels den 1. Platz in der Qualifikationsrunde erreichen müssen, da sich nur die zwei Erstplatzierten direkt für den Final qualifizierten. Um dieses Ziel zu erreichen galt es drei starke Gegner in der Gruppenphase zu bezwingen.



Im ersten Spiel trafen wir auf den SV Muttenz b. Nachdem wir am vergangenen Wochenende ja bereits den SV Muttenz a bezwingen konnten, waren wir guten Mutes dass wir auch gegen die B-Auswahl die Möglichkeiten haben das Spiel positiv für uns zu gestalten. Mit dieser Einstellung und der Entschlossenheit der Mannschaft, wie oben beschrieben, starteten wir mit viel Elan in die erste Aufgabe. Nebst dem Antasten an den Gegner galt es für die Spieler auch sich wieder an den Filzball als Spielgerät zu gewöhnen. So brauchte das Team zuerst ein paar Minuten um die spielerische Überlegenheit auch in zählbare Erfolge umzumünzen. Schliesslich brauchte es ein erstes „Stocher-Tor“, damit die Mannschaft definitiv ihr Spiel aufziehen konnte und langsam zur gewohnten Spielkultur finden konnte. Kontinuierlich konnte das Team den Rhythmus etwas erhöhen und so den Gegner immer mehr in die eigene Hälfte zurückdrängen. Schlussendlich resultierte aus diesem Spiel doch noch ein klarer 4:0 Sieg. Dies obwohl wir noch lange nicht das Spiel zeigen konnten wie teilweise am letzten Wochenende. Trotz allem ein gutes Gefühl wenn man auch ein solches Spiel noch so souverän nach Hause schaukeln kann.

Als zweiter Gegner erwartete uns schliesslich der FC Reinach. Ein spielstarker Gegner, welcher notabene immerhin unser Gugger-Heimturnier im November souverän gewonnen hatte. Nichts desto trotz waren wir uns am Ende der Teambesprechung einig, dass wir auch gegen diesen Gegner nach vorne spielen wollen und dem Gegner unser Spiel aufzwingen wollen. Klar war auch, dass wir uns als Team steigern müssen wollen wir gegen diesen Gegner als Sieger vom Feld gehen. Diesmal gelang es der Mannschaft von Beginn weg die Gedanken aus der Besprechung in der Kabine auch auf dem Platz umzusetzen. Mit schönen Kombinationen, sicherer Ballbeherrschung und einem konsequenten

Zweikampfverhalten gelang es uns schnell den Gegner in seinen Angriffsbemühungen zu kontrollieren und auf der anderen Seite unser eigenes Angriffsspiel aufzuziehen. Der Druck auf das gegnerische Tor konnte kontinuierlich gesteigert werden und das Team konnte sich tolle Chancen herauspielen. Durch eine grandiose Leistung des Torhüters des FC Reinach mussten wir uns aber geduldig geben, bis es das erste Mal im gegnerischen Tor klingelte. Auch diese Herausforderung nahm das Team mit der nötigen Gelassenheit an und erhöhte stetig den Druck. Bis Spielende konnte schliesslich ein ungefährdeter und hochverdienter 2:0-Sieg erspielt werden. Ein weiteres Mal war es die geschlossene Mannschaftsleistung welche der Schlüssel zu diesem Erfolg darstellte. Die Zuschauer, aber auch wir Trainer, durften Zeuge von vielen attraktiven Spielszenen und einer abgeklärten Leistung unserer Mannschaft werden.

Nach diesen zwei Siegen waren wir also auf Kurs für unser Ziel, den Finaleinzug. Vorher galt es aber noch dem Heimteam, dem FC Oberwil a, mindestens ein Unentschieden abzutrotzen. Auf solche Rechnereien wollten wir uns aber gar nicht einlassen, somit war die Devise klar: Mit Vollgas in Richtung Sieg spielen! Diesen Vorsatz nahmen sich die Spieler wirklich zu Herzen und waren von Beginn weg mit 100%-Präsenz auf dem Platz. So konnte bereits nach 15 Sekunden Spielzeit mit einer wunderschönen und schnell vorgetragenen Kombination das 1:0 erzielt werden. Mit diesem Blitzstart erhielt unser Team noch mehr Rückenwind und auf der anderen Seite war der Gegner auch gleich etwas geschockt. Unser Team nutzte das Momentum souverän aus und forcierte das Spiel nach vorne konsequent. Der FC Oberwil hatte zu keinem Zeitpunkt eine Chance unseren Sieg noch zu gefährden. Am Schluss gingen wir als verdienter Sieger mit einem Schlussresultat von 4:0 vom Platz. Somit war also klar, dass wir unser erstes Ziel erreicht haben und als souveräner Gruppensieger mit einem Torverhältnis von 9:0 in die Finalpartie einziehen können.

Als unsere Gegner standen zu diesem Zeitpunkt noch der FC Basel a oder der FC Therwil a zur Auswahl. Das letzte Gruppenspiel musste entscheiden. Schliesslich setzte sich der FC Basel gegen den punktgleichen FC Therwil a dank einem Torplus durch. Es kam also zum Showdown gegen den FC Basel a, welcher am letzten Wochenende den 2. Platz am Verbandsturnier belegte.

Da wir leider in der kommenden Rückrunde nie auf den FC Basel treffen werden, war es uns sehr recht, dass wir uns nun einmal mit dem Fa des FCB messen konnten. Für uns als Trainer war klar, dass es eine schwierige aber lösbare Aufgabe ist. Diese Überzeugung galt es nun auf die Mannschaft zu übertragen und noch einmal jeden Einzelnen zu einer Höchstleistung anzuspornen und zu motivieren. Viel Überzeugungskraft brauchte es jedoch nicht, waren doch alle Spieler schon bis in die Haarspitzen motiviert, auch den Schluss des Turniers erfolgreich zu gestalten. Was die Mannschaft schliesslich auf dem Spielfeld zeigte, war beeindruckend! Mit dem nötigen Respekt aber ohne Angst wurde der FCB im Spielaufbau konsequent gestört und zu Fehlern gezwungen. Auf der anderen Seite entwickelte unser Team viel Druck auf das gegnerische Tor. Durch gepflegtes Kurzpassspiel und das konsequente Suchen nach Abschlussmöglichkeiten entstand schon bald ein Spiel auf ein Tor. Folgerichtig ging unser Team schon nach etwa 2 Minuten in Führung. Statt diesen Vorsprung nun aber mit allen Mitteln verteidigen zu wollen spielten die Jungs weiter mit viel Spielwitz, tollen Kombinationen und der nötigen Härte in Richtung des Tores des FC Basel. Der FCB kam zu keinem Zeitpunkt dazu sein eigenes Spiel richtig aufzubauen. Vielmehr wurden sie von unserer Mannschaft während des ganzen Spiels in die eigene Hälfte gedrängt. So kam es wie es kommen musste und unser Team konnte verdient noch zweimal einschieben. So stand am Schluss der 3:0 Sieg für unser Team.

Aufgrund dieses letzten Spiels aber auch der gezeigten Leistungen während dem ganzen Turnier waren die Jungs klar die verdienten Sieger dieses F1-Turniers. Es war eine Freude dem Steigerungslauf der Mannschaft zuzusehen und es war beeindruckend wie abgeklärt und engagiert das Team ihr Ziel, den Turniersieg, verfolgte und schliesslich auch erreichte.

Uns als Trainer aber auch den Eltern blieb am Schluss einfach nur noch, den Jungs ein dickes Kompliment auszusprechen. Der FC Ettingen darf stolz sein, ein solches Team in seinem Verein zu wissen. Der Auftritt verspricht auf für die Zukunft einiges. Jungs wir sind stolz auf euch und freuen uns riesig den weiteren Weg mit euch gehen zu dürfen!!

Hier noch einige Impressionen der Pokalübergabe:



Die stolzen Trainer

Steffi Baumann und Beat Fläcklin